15 Rupien Deutsch-Ostafrika Elefant 1916



Artikelnummer: 247838

- Geprägt im Krieg - fernab Europas!
- Sammler-Ikone mit Geschichte!
- Außergewöhnliche Seltenheit!

Material:	Gold
Feingehalt:	750
Qualität:	sehr schön-vorzüglich (ss-vz)
Land:	Deutsch-Ostafrika
Nominal:	15
Währungseinheit:	Rupien
Jahrgang:	1916
Gewicht:	7.100
Feingewicht (g):	5.325
Form:	Rund
Durchmesser (mm):	22.50
Rand:	Glatt
Avers:	Elefant mit erhobenem Rüssel vor dem Kilimandscharo
Revers:	Reichsadler, Arabeske unter dem A von OSTAFRIKA

Numismatik-Ikone des Kaiserreichs

1916 war Deutsch-Ostafrika vom Deutschen Kaiserreich abgeschnitten. Um die Geldversorgung der Kolonie aufrechtzuerhalten, richtete die deutsche Verwaltung in Tabora eine improvisierte Münzstätte ein. Dort entstand aus lokal gewonnenem Gold die **legendäre 15-Rupien-Goldmünze** – heute weltweit bekannt als der „Tabora-Elefant“. Sie gilt bis heute als Symbol für Durchhaltevermögen und Improvisationskunst.

Geprägt aus **Gold** begeistert dieser Sammlerschatz mit dem eindrucksvollen Motiv eines Elefanten mit erhobenem Rüssel vor dem Kilimandscharo und zählt zu den markantesten Münzbildern aus den deutschen Kolonien. Als **einzige Goldmünze Deutsch-Ostafrikas** nimmt diese Ausgabe eine Sonderstellung in der Münzprägung des Kaiserreichs ein. Nur **wenige Exemplare der ohnehin kleinen Auflage von nur 16.198 Stück**

haben die Zeit überdauert. Entsprechend gefragt ist der „Tabora-Elefant“ weltweit. Denn kaum eine Münze vereint deutsche Geschichte, Seltenheit und numismatische Bedeutung so eindrucksvoll! Am besten also gleich zugreifen!